

Erläuterung der Projekte Ehrenamt

Der Verein "Förderer der Stadtbibliothek Chemnitz" unterstützt die Stadtbibliothek auf vielfältige Weise. Neben konkreter materieller Hilfe ermöglicht der Verein durch das ehrenamtliche Engagement seiner Mitglieder die Durchführung verschiedener Projekte, die einen Beitrag zur Erfüllung der bildungspolitischen und kulturellen Zielstellung der Stadtbibliothek leisten.

Mit der Aktion "Buchpaten gesucht" macht der Verein auf vom Zerfall bedrohte, wertvolle Bücher aus vergangenen Jahrhunderten aufmerksam. Da der Bibliothek für den Erhalt dieses kostbaren Kulturgutes kein Budget zur Verfügung steht, sucht der Förderverein private sowie institutionelle Spender, die durch die Bereitstellung finanzieller Mittel dazu beitragen, wichtige Zeugnisse aus der Vergangenheit zu erhalten.

Durch das Projekt "Auf leisen Sohlen..." soll die positive Wirkung des Vorlesens für Kinder gefördert werden. Jeden Dienstag und Samstag lesen ehrenamtliche Vorlesepaten in der Zentralbibliothek sowie einmal im Monat in jeder Stadtteilbibliothek innerhalb einer Vorlesestunde Kindern ab 5 Jahren spannende Geschichten vor.

Das Projekt "Geschichten von gestern und heute" widmet sich der älteren Generation. Einmal im Monat werden Senioren in 13 Begegnungsstätten der Stadt, in der Stadtteilbibliothek im Yorck-Center (seit 2010) sowie in der Zentralbibliothek (seit 2012) Geschichten vorgelesen. Ihre Erlebniswelt soll durch das Vorlesen bereichert werden, zum selbst Lesen anregen und somit zu mehr Lebensqualität verhelfen.

Durch ehrenamtliche Bibliotheksboten wurde mit dem Projekt „Mobiler Lieferservice“ ein stadtweites Netz für den mobilen Lieferservice aufgebaut. Mit dessen Hilfe wird Menschen der Zugang zu den medialen Angeboten der Stadtbibliothek ermöglicht, die sonst aus unterschiedlichsten Gründen darauf verzichten müssten.

Seit 2016 unterstützen ehrenamtliche Vorlesepaten die Mitarbeiter bei Vorleseaktionen in der Bibliothek und auf Sonderveranstaltungen, die sich speziell an Kinder mit Migrationshintergrund und ihre Familien richten und niederschwellige Angebote zur weiteren Nutzung der Bibliothek sind.

Seit Herbst 2016 unterstützen ehrenamtliche Lernpaten einmal wöchentlich Lernende aus DAZ-Kursen bei Hausaufgaben und beim Erlernen der deutschen Sprache.